

erhöhtes Bewußtsein

Author : Spax

Categories : [Betrachtungen](#)

Date : 29. März 2017



Castaneda-Text¹

Mir fällt gerade die Szene ein, wo Castaneda, nachdem andere Zauberer ihn festgebunden hatten, sich in einem Zustand der „erhöhten Aufmerksamkeit“ befand. Und er fragte sich, welchen Wert es wohl hätte, permanent im Zustand der Erhöhten Aufmerksamkeit² zu sein und ob dieser Zustand nicht auch irgendeinen Überlebenszweck hätte. Die Antwort war Nein, denn wenn es einen Überlebenszweck hätte, wäre die Menschheit längst dort, war die Antwort von einem der Zauberer.

Wie war das noch – ah, das war der Satz: „*heightend awareness is the portal of intent*“.³ Ein Zustand des erhöhten Bewußtseins ist notwendig, um überhaupt mit *intent* in Berührung zu kommen. Castaneda schreibt, die höhere Bewußtheit sowie *intent* (Higher Self) seien Zustände, die erlebt und dementsprechend auch benutzt werden können, aber sie entzögen sich jeglicher Erklärung. Stimmt genau, denn man kann sie zigfach erklären mit hundert neuen Worten – und dies ist häufig genug geschehen –, aber nichts wird hierdurch erklärt, solange jemand die Erfahrung nicht selbst gemacht hat.

Aus all den Erklärungen entsteht bloß weitere Verwirrung, denn unser Alltagsbewußtsein will auf alles den Finger draufhalten können, das ist bei diesen Zuständen jedoch nicht möglich. Dadurch entsteht die Verwirrung, denn sämtliche Erklärungen, die gegeben werden, benutzen hierfür Alltagsworte, die das Alltagsbewußtsein glaubt zu

verstehen. Doch erst, wenn man eine *Erfahrung* gemacht hat, kann man sie mit anderen teilen, die *dieselbe* Erfahrung gemacht haben. Erst wenn ich beispielsweise selbst im Auto gesessen habe und das Auto einen Satz nach vorn macht, weil ich die Kupplung zu schnell loslasse, *weiß* ich, was es *bedeutet*, die „Kupplung langsam kommen zu lassen“. [?]

(Spax 29.3.17)

Fußnoten

1. Dies ist ein Beitrag, der sich auf die Schriften [Castanedas](#) bezieht. Möglicherweise ist der Beitrag daher nur verständlich, wenn man mit dessen Schriften vertraut ist (siehe [Bücher](#)); denn die spirituellen Lehren dieser [Zauberer](#) folgen einer ganz eigenen Herangehensweise, wobei sie sich entsprechend einer eigenen Terminologie bedienen. Da die Lehren sehr komplex sind, ist es mir an dieser Stelle leider nicht möglich, diesbezüglich in Kürze sämtliche Hintergründe und Zusammenhänge aufzuzeigen. Don Juan war der spirituelle Lehrer von Castaneda. Die Gruppe der [Seher](#) um Don Juan bezeichneten sich häufig als „Krieger“ oder „Zauberer“.
2. Ein Begriff, der bei den [Zauberern](#) verwendet wird für einen Zustand spezieller Wachheit, in welchem auch die tieferen und umfassenderen Zusammenhänge der Wirkweise unserer Welt auf einer zunächst intuitiven, jedoch zeitgleich glasklaren Weise begriffen werden. (siehe Lexikon: [Traumbewußtsein](#)).
3. Castaneda: *The Power of Silence*, 104. [intent](#): absichtsvolle Lenkung von [Energie](#), Zugang zum [Higher Self](#) bzw. ein entscheidender Aspekt vom Higher Self; ein Begriff, der bei den [Zauberern](#) verwendet wurde.